

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

FÜR DEN ONLINE-TICKETSHOP DER SALZKAMMERGUTBAHN GMBH (AGB ONLINE-TICKETSHOP SKGB)

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB Online-Ticketshop SKGB) gelten für sämtliche elektronischen Bestellungen im Online-Ticketshop der Salzkammergutbahn GmbH, FN 265727a, Markt 35, 5360 St. Wolfgang, Österreich (im Folgenden kurz „SKGB“ genannt) durch ihre Kunden (im Folgenden auch „Käufer“ genannt) und damit für alle Rechtsgeschäfte über den Kauf von Fahrscheinen im Online-Ticketshop der SKGB. Die in diesen AGB verwendeten Bezeichnungen (z.B. Käufer) umfassen Frauen und Männer gleichermaßen.

Die Vertragssprache ist Deutsch. Mit dem Kauf eines Fahrscheines gelten die Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen der SKGB als vereinbart. Die Tarifbestimmungen, Beförderungsbedingungen sowie die AGB Online-Ticketshop SKGB in der jeweils aktuellen Fassung sind abruf- und downloadbar unter: https://www.schafbergbahn.at/content/website_schafbergbahn/de_at/impressum.html

Der Online-Ticketshop der SKGB nimmt auf die lokale Ortszeit Bezug (Mittleuropäische Zeit). Angebote und Fahrzeiten entsprechen daher dieser. Es können sich somit Differenzen zu der auf dem Endgerät der Kunden angezeigten Uhrzeit ergeben.

2. Vertragsabschluss

Die Darstellung der Fahrscheine im Online-Ticketshop stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar.

Durch Anklicken des Buttons „zahlungspflichtig bestellen“ gibt der Käufer eine verbindliche Bestellung ab. Nach Beendigung des Zahlungsvorgangs erhält der Kunde per E-Mail an die beim Bestellvorgang angegebene E-Mail-Adresse eine Bestellbestätigung, den bestellten Fahrschein sowie die zugehörige Rechnung.

Der bestellte Fahrschein sowie die Rechnung stehen auch unmittelbar nach dem Bestellvorgang zum Download bereit. Mit der Bereitstellung des Fahrscheines nimmt die SKGB die Bestellung des Kunden an und der rechtsgültige Vertrag zwischen SKGB und Kunden kommt zustande. Die Kunden- und Vertragsdaten werden von der SKGB zu Verrechnungszwecken und zur Vertragsanlage gespeichert. Sollte die SKGB der Bestellung des Kunden nicht nachkommen können, wird der Kunde darüber per E-Mail verständigt.

3. Rücktritt

Gemäß § 1 Abs 3 Fern- und Auswärtsgeschäftegesetz (FAGG) besteht für Verträge über die Beförderung von Personen und damit für den Erwerb von Tickets im Online-Ticketshop der SKGB kein Rücktrittsrecht.

Der Kunde nimmt ausdrücklich zur Kenntnis, dass ihm aufgrund der soeben dargelegten gesetzlichen Ausnahmeregelung kein Rücktrittsrecht gemäß FAGG zusteht.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

Sämtliche Preise im Online-Ticketshop sind in Euro angegeben. Der vom Kunden zu bezahlende Betrag ergibt sich aus dem im Warenkorb angezeigten Gesamtpreis in Euro. Er enthält, sofern nicht ausdrücklich anders erwähnt, sämtliche Zuschläge, Taxen und Abgaben. In sämtlichen Preisen ist die österreichische Umsatzsteuer inkludiert.

Der Käufer hat darauf zu achten, dass der angezeigte Warenkorb aktuell ist. Nach Einleitung des Bestellvorgangs wird dem Kunden eine Zusammenstellung seines Antrags angezeigt. Die darin enthaltenen Preise und reservierten Fahrten werden vom System während 10 Minuten als unveränderlich akzeptiert. Danach gibt das System die reservierten Plätze wieder automatisch frei und der Kunde muss den Bestellvorgang neu einleiten.

Die Zahlung der im Online-Ticketshop der SKGB bestellten Fahrscheine erfolgt ausschließlich per Kreditkarte durch Eingabe der angefragten Kreditkarteninformationen. Die Kreditkartenabrechnungen werden von der hobex AG, FN 37265 b, Josef-Brandstätter-Straße 2b, 5020 Salzburg, als Zahlungsdienstleister durchgeführt. Die Übermittlung der Zahlungsdaten der Kunden an den Zahlungsdienstleister erfolgt SSL-verschlüsselt.

5. Auslieferung der Online-Fahrscheine

Nach erfolgreicher Bezahlung des Tickets wird dem Kunden über den Online-Ticketshop der Online-Fahrschein als Download-Link angezeigt und ebenso an die im Bestellvorgang angegebene E-Mail-Adresse übermittelt. Hierfür wird keine gesonderte Bearbeitungsgebühr verrechnet. Die gekauften Tickets sind übertragbar.

Die vom Kunden über den Online-Ticketshop bestellten Fahrscheine werden somit ausschließlich elektronisch übermittelt und sind zu ihrer ordnungsgemäßen Verwendung vom Kunden im A4-Format auszudrucken oder am mobilen Endgerät abzuspeichern.

Gültig ab: Mai 2019

SKGB – Salzkammergutbahn GmbH ist ein Unternehmen der Salzburg AG

Firmensitz Markt 35, 5360 St. Wolfgang, Österreich, Tel. +43/6138/2232-0, Fax +43/6138/2232-9705
berg.schiff@schafbergbahn.at, www.schafbergbahn.at, www.wolfgangseeschiffahrt.at
UID ATU 62087100, Offenlegung nach § 14 UGB: Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Landesgericht
Wels, Firmenbuch: FN 265727a
Bankverbindung: Raiba St. Wolfgang, IBAN: AT13 3454 5000 0007 5200, BIC: RZ00AT2L545

6. Pflichten des Kunden beim Kauf von Online-Fahrscheinen

Der Kunde trägt in jedem Fall die Verantwortung für den Schutz seines Fahrscheines vor Diebstahl oder unzulässiger Vervielfältigung. Die Fahrscheine können im A4-Format ausgedruckt oder auf dem mobilen Endgerät abgespeichert werden. Der Kaufprozess muss jedenfalls vor Fahrtantritt abgeschlossen sein.

Die vom Kunden ausgedruckten Dokumente sind so vorzuweisen, dass alle Angaben vollständig und einwandfrei les- und überprüfbar sind. Im Rahmen einer Fahrscheinkontrolle sind nicht vollständig und einwandfrei les- und überprüfbare Tickets ungültig. Auf Displays muss das gültige Online-Ticket ersichtlich sein und der Kunde hat darauf zu achten, dass während der Gültigkeitsdauer des Fahrscheins das mobile Endgerät über eine ausreichende Stromversorgung verfügt.

Die Prüfung der Gültigkeit der Fahrscheine erfolgt durch Scannen des Tickets an den Zutrittskontrollen der SchafbergBahn und WolfgangseeSchiffahrt. Ein Durchgang ist nur mit gültigem Fahrausweis möglich.

7. Erstattung, Stornierung und Umbuchung von Fahrscheinen

› a. Erstattung eines Fahrscheines

Für einen nicht oder nur teilweise benützten oder in Verlust geratenen Fahrschein wird kein Ersatz geleistet. Falls die Beförderung aus Gründen, die durch die SKGB zu vertreten sind, unterbleibt, wird der jeweils bezahlte Beförderungspreis zur Gänze rückerstattet. Unterbleibt die Beförderung aus Gründen, die der Fahrgast zu vertreten hat, so besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.

› b. Stornierung eines Fahrscheines

Online gekaufte Fahrscheine, die noch nicht verwendet wurden, können bis 7 Tage vor Fahrtantritt (gemäß Datum und Uhrzeit des Fahrtantritts laut Fahrschein) per E-Mail (berg.schiff@schafbergbahn) oder vor Ort während der Öffnungszeiten an den Kassen der SKGB storniert werden. Dabei wird der Fahrpreis, abzüglich eines Erstattungsentgelts von € 5,00 pro Ticket, erstattet.

› c. Umbuchung eines Fahrscheines vor Ort

Online gekaufte Fahrscheine können bis 20 Minuten vor Fahrtantritt (gemäß Datum und Uhrzeit des Fahrtantritts laut Fahrschein) vor Ort umgebucht werden: Während der Öffnungszeiten besteht an den besetzten Kassen der SKGB die Möglichkeit, das Datum und die Zeit des Fahrtantritts je nach Verfügbarkeit abzuändern. Außerdem stehen Umbuchungsterminals zur Verfügung, an denen der Kunde die Zeit, nicht jedoch das Datum, des Fahrtantritts je nach Verfügbarkeit eigenständig abändern kann. Ab 20 Minuten vor Fahrtantritt (gemäß Datum und Uhrzeit des Fahrtantritts laut Fahrschein) ist eine Umbuchung nicht mehr möglich.

8. Haftung

Sofern aufgrund von falsch eingegebenen Daten des Kunden beim Fahrscheinkauf im Online-Ticketshop ein Schaden entsteht, haftet der Kunde für dadurch eingetretene Schäden. Erfolgt die Eingabe von falschen Daten seitens des Kunden vorsätzlich oder missbräuchlich, ist die SKGB dem Kunden die Nutzung der Funktion dauerhaft zu untersagen.

Die SKGB übernimmt keine Gewähr dafür, dass der Online-Ticketshop jederzeit verfügbar ist und die Funktionen durchgehend verwendbar sind. Sollte der Online-Ticketshop aus etwaigen Gründen zeitweilig nicht verfügbar sein, so besteht kein Haftungsanspruch der Kunden gegenüber der SKGB. Selbiges gilt für notwendige Wartungszeiträume.

Jeder Vertragspartner haftet dem anderen nach den allgemeinen schadenersatzrechtlichen Vorschriften. Soweit es danach für die Haftung auf Verschulden ankommt, wird mit Ausnahme von Personenschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit gehaftet. Im Fall einer Haftung der Salzburg AG aufgrund grober Fahrlässigkeit ist die Haftung – sofern gesetzlich zulässig – auf unmittelbare Schäden beschränkt. Die Haftung der Salzburg AG für Folgeschäden, Gewinnentgang und mittelbare Schäden ist, sofern gesetzlich zulässig, ausgeschlossen. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht gegenüber Verbrauchern im Sinne des KSchG.

Die SKGB übernimmt keine Haftung für durch Dritte verursachte Viren, Eingriffe, Hacking oder andere die Sicherheit betreffende Störungen.

9. Datenschutz

Alle im gegenständlichen Vertrag enthaltenen Informationen werden von der SKGB zum Zweck der unternehmensinternen Verwaltung automationsunterstützt verarbeitet und in der hauseigenen EDV-Anlage gespeichert. Sämtliche von der SKGB erfassten Daten werden ausschließlich im Rahmen der geltenden Datenschutzbestimmungen und gemäß der Datenschutzerklärung der SKGB verarbeitet.

10. Schlussbestimmungen

- › a. Von diesen AGB abweichende oder ergänzende Bestimmungen gelten nur dann, wenn diese von der SKGB bestätigt werden. Nebenabreden und Vertragsänderungen bedürfen der Schriftform.
- › b. Die allfällige Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen lässt die Geltung der übrigen AGB unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt – nur gegenüber Unternehmern – eine wirksame Bestimmung, die der unwirksamen nach dem Sinn und Zweck wirtschaftlich am nächsten kommt. Entsprechendes gilt im Falle des Entstehens einer ausfüllungsbedürftigen Regelungslücke.
- › c. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts.
- › d. Als Gerichtsstand wird bei Verträgen, die mit Unternehmern abgeschlossen werden, ausschließlich das für die Stadt Wels sachlich zuständige Gericht vereinbart.
- › e. Verbraucher haben die Möglichkeit, Beschwerden an die Online-Streitbelegungsplattform der EU zu richten: <http://ec.europa.eu/odr>
Kunden, die Verbraucher sind, können Ihre Beschwerde auch direkt bei der SKGB unter folgender E-Mail-Adresse einbringen: berg.schiff@schafbergbahn.at

Gültig ab: Mai 2019